

---

**3056/J-BR/2014**

---

**Eingelangt am 25.11.2014**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der BundesrätInnen Marco Schreuder, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien

**betreffend Softwarenutzung im Vollzugsbereich des Bundesministers für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien**

## **BEGRÜNDUNG**

Der flächendeckende Einsatz von Informationstechnologie ist aus den Verwaltungen und den Einrichtungen der Republik Österreich nicht mehr wegzudenken. Deshalb ist es von erheblicher Bedeutung, sowohl auf Qualität und Sicherheit als auch auf Kosten und Effizienz von Hardware- und Softwarelösungen zu achten. Open Source Software bzw. Freie Software bietet hier viele Vorteile gegenüber proprietärer Software.

Die unterfertigenden BundesrätInnen stellen daher folgende

## **ANFRAGE**

- 1) Wie viele EDV-Arbeitsplätze sind in Ihrem Vollzugsbereich angesiedelt?
- 2) Welche Betriebssysteme sind in Verwendung?
- 3) Wie viele Lizenzen wurden in Ihrem Vollzugsbereich erworben (Windows Betriebssysteme, andere Betriebssysteme, Office Pakete, sonstige Lizenzen für Arbeitsplatzsoftware)? Angaben bitte tabellarisch nach Anzahl, Gültigkeitsdauer, Einmalkosten, sowie jährliche Kosten.
- 4) Welche Gesamtkosten entstehen durch den Ankauf von Softwarelizenzen?
- 5) Wie stellen Sie sicher, dass Sie die korrekte Anzahl von Lizenzen erworben haben d.h. weder zu viele noch zu wenige Lizenzen angekauft wurden?
- 6) Welche Kosten entstehen aus dem Lizenzmanagement?
- 7) Wie stellen Sie bei dieser Software sicher, dass die nötige Vertraulichkeit der Daten auch gegenüber ausländischen Geheimdiensten und die nötige Betriebssicherheit auch gegenüber feindlichen Cyberattacken gewährleistet werden kann?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

- 8) Welche Schritte wurden zur nationalen Umsetzung des Interoperability Guides der EU bisher in Ihrem Verantwortungsbereich durchgeführt?
- 9) Welche Rolle spielen in Ihrem Vollzugsbereich Open-Source Anwendungen und welche sind derzeit im Einsatz?
- 10) Was ist der prozentuelle Anteil von Open-Source Software in Ihrem Vollzugsbereich?
- 11) Welche offenen Standards und offenen Formate nach OASIS werden verwendet?
- 12) Gibt es Überlegungen in Ihrem Vollzugsbereich auf Open-Source Anwendungen umzusteigen?
- 13) Welche Anwendungen in Ihrem Zuständigkeitsbereich nutzen die Angebote der "E-Government Open Source Plattform" <http://egovlabs.gv.at/> ?